

# Breitbandgipfel Staatskanzlei Magdeburg 11.März 2009

---

## Dirk Bartens

Vorsitzender des Verbandes der IT- und  
Multimediaindustrie Sachsen-Anhalt e.V. (VITM)

Geschäftsführer SBSK GmbH & Co. KG

Geschäftsführer Institut für Informations- und  
Kommunikationstechnik GmbH & Co. KG

**„Der Beitrag der heimischen IT-Unternehmen beim  
Breitbandausbau in Sachsen-Anhalt“**



# **Verband der IT- und Multimediaindustrie Sachsen-Anhalt e. V.**

Am 06. November 2000 in Magdeburg gegründet

**Der VITM ist das Sprachrohr der regionalen IT- und Multimediaindustrie und vertritt die Interessen dieser Branche.**

**Der Verband steht für Leistungsfähigkeit und Wettbewerb sowie für Eigenverantwortung und gesellschaftliches Engagement.**

**Der VITM setzt sich für optimale politische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen für die regionale mittelständische ITK-Branche ein.**

**Der Verband engagiert sich für einen konstruktiven Dialog zwischen ITK-Wirtschaft, Verwaltung und Wissenschaft.**



# ITK-Branche Sachsen-Anhalt

## wichtige Querschnitts- und Wachstumsbranche der Region

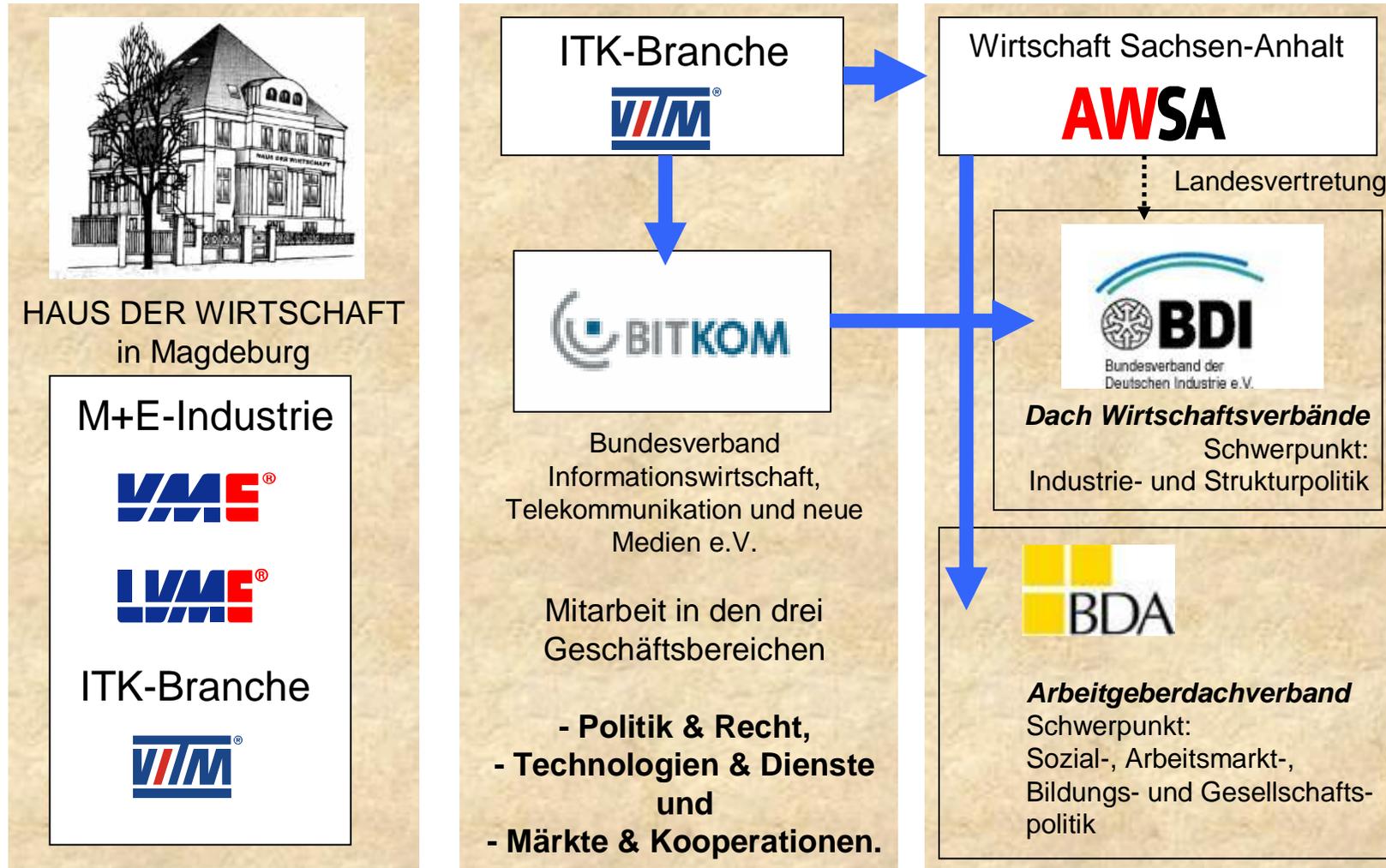
Die Unternehmen des VITM sind kompetente Partner für professionelle ITK-Lösungen in Wirtschaft und Verwaltung.



- + IT-Consulting + Outsourcing +
- + Portalmanagement + Telefonie + Telefonanlagen \*
- + Design + Softwareentwicklung + ITK- Systeme +
- + Domain-, Web- und eMail-Hosting +
- + Bürgerservice/Zuständigkeitsfinder +
- + Infrastrukturplanung +
- + Kommunale Verwaltung +
- + Transport und Logistik + Netzwerkgestaltung +
- + Gesundheitswesen +Energiewirtschaft +
- + Hardware + Branchenlösungen +
- + Mobile Lösungen + Controlling -Lösungen +



# Positionierung und Einbindung des VITM in die bundesweiten Netzwerke der politischen Interessenvertretungen der Wirtschaft



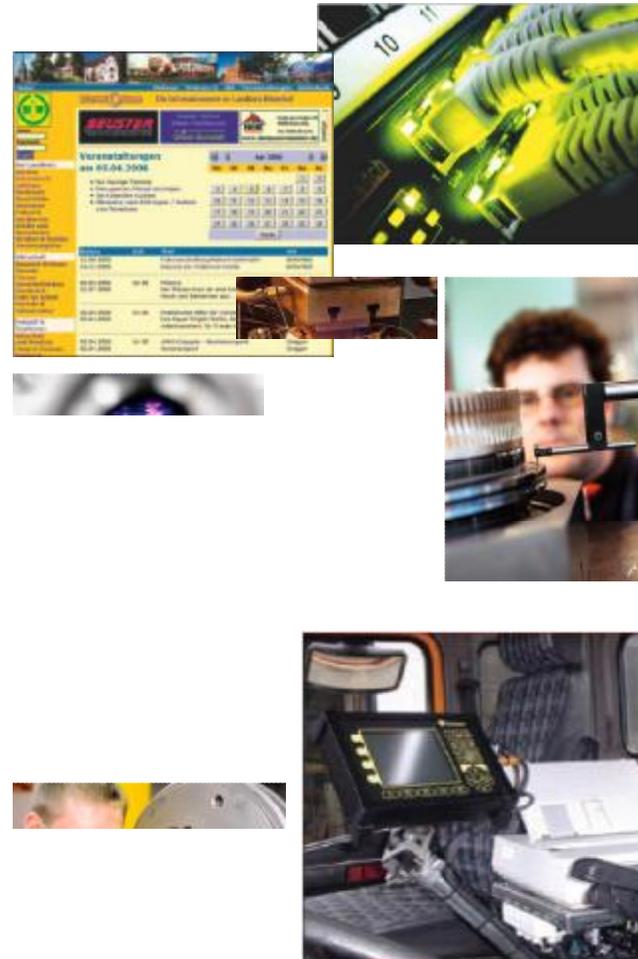
# Aktuelle Themenfelder des VITM

**E-Government**

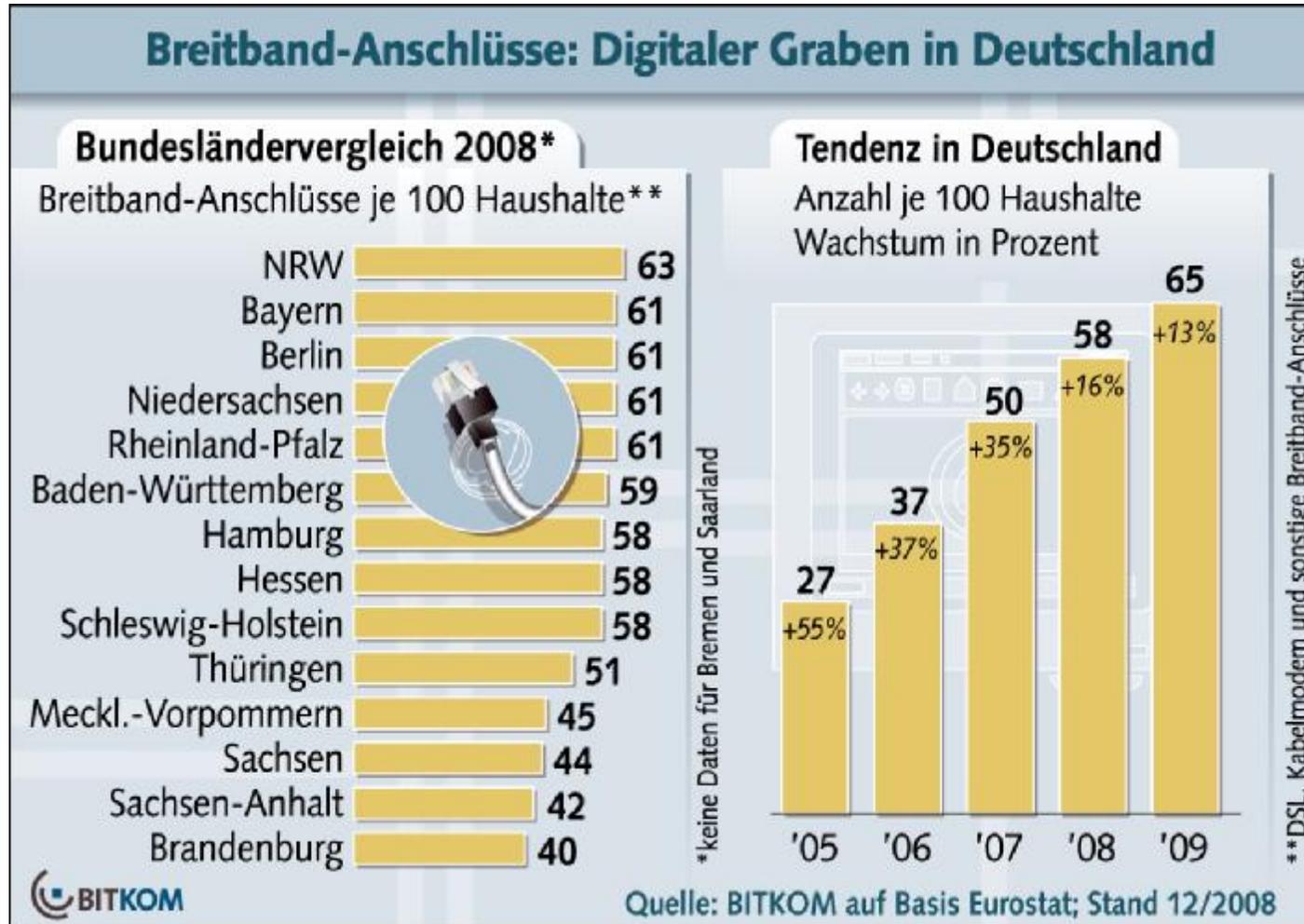
**Breitbandinfrastruktur  
und -dienste**

**IT- Umsetzung der  
EU-Dienstleistungsrichtlinie**

**Bildungspolitik und  
Nachwuchssicherung**



# Standortfaktor Breitband-Anschlüsse



# Verbesserung der Breitbandversorgung im ländlichen Raum in Sachsen-Anhalt

---

- ▣ Kooperation mit den Hochschulen und Bildungseinrichtungen des Landes
- ▣ Aufbau eines Breitbandkompetenzzentrums in Sachsen-Anhalt
- ▣ Koordinierung der Aktivitäten in den Modellregionen
- ▣ Interessenvertretung der Wirtschaft und der Bürger gegenüber der Landesregierung
- ▣ Sicherung des Fachkräftenachwuchses



# Verbesserung der Breitbandversorgung im ländlichen Raum in Sachsen-Anhalt

- u Institut für Informations- und Kommunikationstechnik
- u An-Institute an Hochschulen und Universitäten
- u Kooperation mit ähnlichen Einrichtungen in anderen Bundesländern
- u Beteiligung an Aktivitäten der Bundesregierung von Breitbandgipfel bis BITKOM
- u Mitarbeit in internationalen Normungsgremien



# Verbesserung der Breitbandversorgung im ländlichen Raum in Sachsen-Anhalt

- u Analyse der Ausgangssituation (IST-Stand) in den Kommunen und Gemeinden
- u Technische Begleitung der Fördermittelanträge
- u Analyse der technischen Möglichkeiten unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten
- u Auswahl der geeigneten Übertragungsmedien
- u wirtschaftlicher Variantenvergleich
- u überregionale Netzanbindung
- u Ansprache verfügbarer Anbieter



# Verbesserung der Breitbandversorgung im ländlichen Raum in Sachsen-Anhalt

- u Sicherheit der Dienste (Ausfallsicherheit, Datensicherheit, Abrechnung)
- u Gutachten
- u Beurteilung von Betreibermodellen
- u Durchführung von Bieteranfragen
- u Erarbeitung von Ausschreibungsunterlagen
- u Begleitung der Kommunen und Gemeinden bei der Ausschreibung und im Vergabeverfahren
- u Qualitätsanalyse in Betrieb



# Verbesserung der Breitbandversorgung im ländlichen Raum in Sachsen-Anhalt

- ▣ Modellbildung der Gemeinden (Ausdehnung, Siedlungsdichte, geologische Gegebenheiten, Vegetation, vorhandene Versorgung, überregionale Anbindung, spezielle Einschränkungen, ortsansässige Unternehmen)
- ▣ Überregionale Modellbildung
- ▣ Aushandlung von Rahmenverträgen
- ▣ Erstellung eines Leitfadens
- ▣ Erstellung von Verfahrensanweisungen
- ▣ Aufbau und Pflege eines Informations-Portals



Institut für Informations- und Kommunikationstechnik  
GmbH & Co. KG



I2KT GmbH & Co. KG / Zackmünder Straße 4 / 39218 Schönebeck

Zackmünder Straße 4  
39218 Schönebeck

Tel.: +49 3928 48040  
Fax: +49 3928 402052

e-mail: info@i2kt.de  
Internet: www.i2kt.de

**Antwortfax an Fax-Nr. 03928/402052  
zum Breitbandgipfel am 11. März 2009**

**Verbesserung der Breitbandversorgung im ländlichen Raum in  
Sachsen-Anhalt**

Beschreibung von unterstützenden Leistungen des Instituts für Informations- und  
Kommunikationstechnik GmbH & Co. KG

- Analyse des IST-Standes
- Handlungsleitfaden
- Verfügbare technische Möglichkeiten
- Vorbereitung und Durchführung von Ausschreibungen
- Variantenvergleich
- Wirtschaftlichkeitsbetrachtung

Verfasser: Prof. Dr.-Ing. Olaf Friedewald  
Prof. Dr.-Ing. Dieter Schwarzenau

**wir bitten um ein kostenloses, unverbindliches Angebot zum  
oben beschriebenen Thema**

Unser Ansprechpartner: Herr/Frau .....

Tel: .....

Anschrift: .....

.....  
Unterschrift

Geschäftsführer:  
Dirk Bartsch

HRA 19 30  
Amtsgericht Stendal

Bankverbindung:  
Vollstank Magdeburg eG  
Konto: 790 719 2  
BIZ: 810 932 74



# Verbesserung der Breitbandversorgung im ländlichen Raum in Sachsen-Anhalt

---

- u **Vielen Dank für die Aufmerksamkeit**
- u **Dirk Bartens**

u Haus der Wirtschaft 0391-62888-19

u [info@vitm.org](mailto:info@vitm.org)

u Institut für Informations- und Kommunikationstechnik 03928-4804-0

u [dirk.bartens@i2kt.de](mailto:dirk.bartens@i2kt.de)

